

Wissenskarte

Zahlungsrisiko / Beschaffungsrisiko

(Vereinbarte Geldsumme überwiesen? / Vereinbarte Ware geliefert?)



Risiken für Käufer

- Lieferantenrisiko
- Länderrisiko
- Preisrisiko
- Währungsrisiko
- Qualitätsrisiko
- Mengenrisiko
- Transportrisiko
- Lagerhaltungsrisiko

...ist für beide Parteien mit

Risiko

behaftet (beide sind Gläubiger!).
Daher gibt es zur Sicherstellung der Vertragserfüllung im (internationalen) Handel einige ...

Risiken für Verkäufer

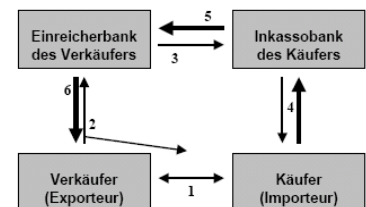
- Abnehmerisiko
- Delkredererisiko
- Lagerhaltungsrisiko

Instrumente der Zahlungssicherung:

Dokumentarinkasso

documents against payment oder documents against acceptance

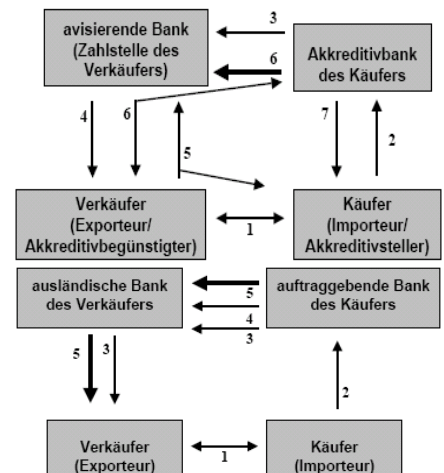
Der Verkäufer geht mit den Dokumenten zu seiner Bank und beauftragt sie, die Summe einzutreiben. Die Bank prüft die Dokumente und leitet sie an die Bank des Käufers weiter, die sie dem Käufer präsentiert. Sobald der Käufer das Geld einahlt, leiten es die Banken an den Verkäufer weiter. Wenn der Käufer nicht bezahlt, erhält der Verkäufer via Banken die Dokumente wieder zurück. Der Verkäufer hat also keine Zahlungsgarantie.



Dokumentarakkreditiv

widerrufliches Akkreditiv oder unwiderrufliches Akkreditiv

Der Käufer muss seine Bank beauftragen, bei Vorlage konformer Dokumente sofort zu bezahlen. Sobald der Verkäufer via seine eigene Bank die konformen Dokumente bei der Käufer-Bank einreicht, hat er die Garantie, die Vertragssumme zu erhalten.



Bankgarantie

direkte Bankgarantie oder indirekte Bankgarantie

Die Bank zahlt die vereinbarte Summe, sobald der Verkäufer dies fordert. Es werden keine Dokumente geprüft.